

Pressemitteilung

Dänisches Parlament verabschiedet Baugesetz zum Fehmarnbelt-Tunnel

Kopenhagen, 28. April 2015

“Was für eine historische Entscheidung!” so der begeisterte Kommentar beiderseits des Fehmarnbelts. Nicolaus Lange, Vorsitzender des Fehmarnbelt Business Council (FBBC), und Michael Svane, stellvertretender Vorsitzender des FBBC, drücken Ihre Freude über die heutige Entscheidung zum Baugesetz des dänischen Parlaments „Folketing“ aus. Am selben Tag, an dem die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel die dänische Premierministerin Helle Thorning-Schmidt besucht, hat heute das dänische Folketing das Gesetz zum Bau und Betrieb des Fehmarnbelt-Tunnels mit Straßen und Schienenanbindung in Dänemark verabschiedet.

Nicolaus Lange: “Die Verabschiedung des Baugesetzes durch das dänische Folketing bildet die offizielle Grundlage für den Bau des Fehmarnbelt-Tunnels. Diese historische Entscheidung bringt uns einen entscheidenden Schritt näher an die Realisierung einer gemeinsamen Wirtschaftsregion, die wichtige Impulse für das Wirtschaftsleben in Deutschland, Dänemark, und Schweden geben wird.”

Michael Svane: “Dies ist ein bedeutender Schritt auf dem Weg zu einer intensiveren deutsch-dänischen Zusammenarbeit und die wichtigste Entscheidung seit den Bonn-Kopenhagener Erklärungen zur Minderheitenpolitik im März 1965, vor genau 60 Jahren.”

Der heutige Parlamentsbeschluss ist an die finale Zustimmung der politischen Parteien im Folketing geknüpft, die erst erteilt wird, sobald die Bauverträge zwischen Femern AS und den Baukonsortien abschließend verhandelt sind und feststeht wie hoch die EU-Förderung für den Tunnel ausfällt, damit der gesamte finanzielle Umfang des Projektes abschließend bewertet werden kann.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gern:

Katrin Olenik
FBBC-Manager
Fehmarnbelt Business Council
Fackenburger Allee 2
23554 Lübeck, Germany
Tel.: +49 (0) 451 - 6006 230
olenik@fbbc.eu | www.fbbc.eu

Das FBBC ist ein Zusammenschluss der Handelskammer Hamburg, Handwerkskammer Schleswig-Holstein, Industrie- und Handelskammer Schleswig-Holstein, Industrie- und Handelskammer zu Schwerin, Kaufmannschaft zu Lübeck, Unternehmensverband Nord, Dansk Industri, Dansk Erhverv, Deutsch-Dänischen Handelskammer sowie der Südschwedischen Handelskammer. Mit seinen zehn Mitgliedsorganisationen repräsentiert es über 400.000 Unternehmen aus Deutschland, Dänemark und Schweden.

28. Apr 2015